



Leichtathletik – Newsletter

für Mitarbeiter/innen in den Kreisen und Vereinen des FLV Westfalen

Ausgabe 4 / 2012

Allgemeines

Tagung der Leichtathletik-Kreisvorsitzenden

Auf einer Abendtagung Ende Juni fassten der Verbands-Leichtathletik-Ausschuss und die KLA-Vorsitzenden einige Beschlüsse, die um Teil ab sofort gelten. Sie betreffen vor allem die Nachwuchs-Leichtathletik (s. auch weiter unten unter „Jugend“). Die Beschlüsse im Einzelnen:

<http://www.flvw.de/leichtathletik/leichtathletik-aktuell/artikel/id/wichtige-beschluesse-von-der-vklatagung.html>

Wettbewerb „WAZ-Leichtathletik-Verein 2012“

Mit einem Preisgeld von 1000 € für den Sieger und je 500 € für den zweit- und drittplatzierten Verein ist der Förderwettbewerb "WAZ-Leichtathletik-Verein 2012" der WAZ-Zeitungsgruppe ausgeschrieben. Ab sofort können sich Leichtathletikvereine für diesen Förderwettbewerb bewerben. Weitere Informationen gibt es auf der Internetseite <http://www.waz-leichtathletik-verein.de/>

Stipendien für „junges Ehrenamt im Sport“

Erstmalig vergibt die Sportjugend im Landessportbund NRW für das Jahr 2012 Stipendien für junge Menschen zwischen 16 und 26 Jahren, die sich im organisierten Sport ehrenamtlich engagieren. Bewerber/innen sollten sich in weiterführender schulischer Ausbildung, beruflicher Ausbildung oder Studium befinden, Heimatort und Sportverein/Sportorganisation müssen in NRW sein.

Nach klaren Kriterien werden 22 ausgewählte junge Menschen ein halbes Jahr lang eine monatliche Förderung in Höhe von 200,- Euro erhalten, damit sie sich neben Ausbildung, Studium oder weiterführender Schule auch auf ihr Engagement im Ehrenamt konzentrieren und es ausüben können. Ganz nach den Prinzipien „Stipendium statt Nebenjob“ und „Anerkennung der Leistung“. Bewerbungsschluss ist der 15. Juli 2012. Allerdings hat der LSB die Ausschreibung erst am 4. Juli veröffentlicht. Die Bewerbungsunterlagen sollten aus einem Motivationsschreiben (Werdegang im Ehrenamt und persönliche Ziele im Ehrenamt), einem tabellarischen Lebenslauf mit Bild und einem Empfehlungsschreiben des Vereins bestehen.

Infos:

Sportjugend im Landessportbund NRW, Tel. 0203 7381–874; E-Mail: Hanno.Krueger@lsb-nrw.de

FLVW und LVN prüfen Chancen und Risiken einer „Ehe“

Der Fußball- und Leichtathletik-Verband Westfalen und der LV Nordrhein kooperieren bereits in vielen Bereichen. Doch wird es in Zukunft einen Zusammenschluss zwischen beiden Verbänden geben?

Auf einer gemeinsamen Sitzung des FLVW und des LVN im SportCentrum Kamen-Kaiserau wurde eine Arbeitsgruppe beauftragt, ergebnisoffen Chancen und Risiken einer „Ehe“ zu prüfen.

<http://www.flvw.de/leichtathletik/leichtathletik-aktuell/artikel/id/flvw-und-lv-nordrhein-kooperieren-auf-vielen-ebenen.html>

Wettkampf

Meldetermine im Juli und August

- 31.7. für die westdeutschen und westfälischen Marathonmeisterschaften am 9.9. in Münster
- 1.8. für die deutschen U16-Meisterschaften (Mehrkampf/Blockwettkampf) am 18./19.8. in Wesel
- 8.8. für die deutschen Mehrkampf-Meisterschaften (M/F/U20/U18) am 24.-26.8. in Hannover
- 20.8. für die westdeutschen U16-Meisterschaften am 2.9. in Bad Kreuznach
- 20.8. für die westdeutschen und westfälischen Berglauf-Meisterschaften am 2.9. in Bad Berleburg
- 29.8. für die DM im 10km-Lauf am 16.9. in Nagold

Leistungssport und Ausbildung

Noch Plätze in der C-Trainer-Ausbildung frei

Im diesjährigen C-Trainer-Lehrgang des FLVW sind noch einige wenige Plätze frei. Infos dazu: <http://www.flvw.de/leichtathletik/leichtathletik-aktuell/artikel/id/c-trainer-ausbildung-leichtathletik-2012.html>

Flyer zum DLV-Kongress 2013 in Kienbaum:

DLV-KONGRESS 2013
Pädagogische Offensive
Leichtathletik

9./10. März 2013
Bundesleistungszentrum Kienbaum

Nachwuchsförderung
im Mittelpunkt

© Iris Hensel

DLV
Deutscher Leichtathletik-Verband

DKB Deutsche Kreditbank AG
Vittel
BARMER GEK

www.leichtathletik.de

THEMEN

- Leistungserziehung, Fair-Play und sportgerechte Lebensweise mit und durch Leichtathletik
- Leichtathletik in Verein, Schule, Ganztagsförderung und universitärer Ausbildung
- Methodik und Didaktik der Disziplinen: Sprint, Staffel, Hürden, vertikale Sprünge
- Neue Ausbildungs- und Wettkampfformen in der Kinderleichtathletik
- Leichtathletik mit gesellschaftlichem Auftrag: Integration, Inklusion, Gewalt-/Drogen- und Dopingprävention
- Sozialkompetenz des Trainers: Vorbild, Führung, Anleitung, Vertrauen

REFERENTEN (angefragt)

- Prof. Helmut Digel (DLV-Ehrenpräsident)
- Prof. Gudrun Doll-Tepper (DOSB-Vizepräsidentin Bildung)
- Fred Eberle (DLV-Lehrwart)
- Esther Fittko (Vorsitzende DLV-Bundesausschuss Jugend)
- Dagmar Freitag (Sportausschussvorsitzende des Bundestages)
- Prof. Arturo Hotz (Sportwissenschaftler, Schweiz)
- Hans Katzenbögnner (Lehrbuchautor Kinderleichtathletik)
- Prof. Harald Lange (Sportpädagoge)
- Dr. Clemens Prokop (DLV-Präsident)
- ... und weitere

MEDIEN

- Zentralveranstaltung mit Grußwort, Vorträgen, Workshops, Gruppenarbeiten, Praxis uvm.
- Schwerpunktausgabe der Fachzeitschrift *leichtathletiktraining* zu den Kongressinhalten
- Internetabruf von multimedialen Lehrmaterialien
- Regionalkonferenzen als Folgeveranstaltungen in den Landesverbänden

VERANSTALTER

Deutscher Leichtathletik-Verband
Referate Jugend, Leistungssport, Lehre/Trainerschule
Alsfelder Str. 27
64289 Darmstadt
Kontakt: trainerschule@leichtathletik.de

Genehmigt zur Lizenzverlängerung für A-, B- und C-Trainer!

DLV-Ehrenschild für Adalbert Roßbach

Adalbert Roßbach von der LG Kindelsberg Kreuztal, der langjährige Landestrainer Sprint wurde mit dem DLV-Ehrenschild, einer der höchsten Auszeichnungen der deutschen Leichtathletik geehrt:

<http://www.flvw.de/leichtathletik/leichtathletik-aktuell/artikel/id/flvw-und-lv-nordrhein-kooperieren-auf-vielen-ebenen.html>

Jugend

Weitsprung U14

Ab 2013 muss im Weitsprung der M/W 12/13 (früher B-Schüler/innen) auch in Westfalen vom Absprungbalken aus gemessen werden (nicht mehr aus der Absprunzone). Für 2012 sind die Veranstalter aufgefordert, auch schon so zu verfahren. Die detaillierte Info dazu:

<http://www.flvw.de/leichtathletik/leichtathletik-aktuell/artikel/id/wichtige-beschluesse-von-der-vklatagung.html>

Kinder-Wettkampfprogramm



In diesem Text ist auch erläutert, wie in Westfalen ab 2013 mit dem vom DLV beschlossenen neuen Kinder-Wettkampfprogramm verfahren wird. Wettkämpfe und Kreismeisterschaften in den „alten“ Wettbewerben können dann für U12 (M/W 10/11) und U10 (M/W 8/9) weiterhin ausgeschrieben werden.

Video-Präsentation des neuen Programms:

<http://www.flvw.de/leichtathletik/leichtathletik-aktuell/artikel/id/dlv-film-praesentation-zum-kinder-wettkampfsystem-ist-online.html>

U16-Länderkampf gegen die Niederlande

Am 8. September findet in Gladbeck der traditionelle U16-Länderkampf Westfalen – Niederlande statt. Die FLVW-Auswahl wurde Anfang Juli nominiert:

<http://www.flvw.de/leichtathletik/leichtathletik-aktuell/artikel/id/nominierung-fuer-jugend-laenderkampf-u16-gegen-niederlande.html>

DOG-Wettbewerb „Jung, sportlich, FAIR“

Die Deutsche Olympische Gesellschaft hat einen Wettbewerb für Jugendliche im Alter zwischen 13 und 18 Jahren zum Thema Fairness ausgeschrieben. Die Bewerbungsbögen haben die Kreis-Jugendwarte vom FLVW erhalten. Bewerbungsschluss: 31. August

Laufszene

Tagung der Laufveranstalter

Am 30. Juni fand im SportCentrum Kaiserau die Jahrestagung der Veranstalter von Straßen- und Volksläufen statt. Im Mittelpunkt stand die Umstellung der Verbandsgebühren von pauschalen Sätzen zu teilnehmerbezogenen Gebühren ab 2013. Zum detaillierten Bericht:

<http://www.flvw.de/leichtathletik/leichtathletik-aktuell/artikel/id/mehr-service-leistungen-fuer-volkslauf-veranstalter.html>

Verlängerung von Streckenvermessungsprotokollen

Resultierend aus der Sitzung des DLV- Bundessausschuss Wettkampforganisation am 21. April wurden folgende Festlegungen für die Verlängerung von Streckenvermessungsprotokollen beschlossen:

- Streckenvermessungen werden nur noch max. zweimal verlängert.
- Die Verlängerung der Streckenvermessungsprotokolle ist innerhalb der Gültigkeitsdauer zu beantragen.

- Alle abgelaufenen Protokolle werden ein Jahr nach Ablauf der Gültigkeitsdauer gelöscht.

Hinweis: Bitte verwenden Sie ab sofort ausschließlich die aktuellen Formulare zur Streckenvermessung. Sie finden diese unter www.leichtathletik.de (offizielle Verbandseite) unter Referat Veranstaltungsmanagement/Vordrucke: Vermessungsprotokolle für Straßenwettbewerbe bzw. Antrag auf Verlängerung eines DLV-Vermessungsprotokolls. Weitere aktuelle Infos zur Streckenvermessung finden Sie im „Handbuch für Streckenvermesser“ (auf der gleichen Internetseite).

Bei Rückfragen zur Streckenvermessung wenden Sie sich bitte an den Vermesser Karl-Josef Roth (roth-kj@kabelmail.de).

Quelle: DLV

Weitere DLV-News

Der DLV-Bundesausschuss Laufen definiert Bergläufe als „Läufe, die auf Straße, Forst- und Naturwegen sowie Alppfaden durchgeführt werden und eine Höhendifferenz (HD) von mindestens 700 - 800 Meter aufweisen. Dabei sollen die Steigung und Gefällstrecken nicht über 25 – 30 % betragen. Alle Läufe mit einer HD von weniger als 700 m gelten als Straßen- oder Landschaftsläufe.“

Ein genehmigter Volks- und Straßenlauf wird gemäß seiner Anmeldung mit dem Sponsorennamen im Veranstaltungstitel im DLV-Laufkalender veröffentlicht.

Zum Abschluss wieder „Gewusst wie?“

Thema dieser Ausgabe: „**Wie ist eigentlich der aktuelle Stand bei der Wettkampfdaten-Software?**“

- Die in Westfalen über Jahrzehnte genutzte Rieping-Software wurde Ende 2011 eingestellt. Mit einigen selbst vorgenommenen Änderungen (Bezeichnung der Jugendklassen) kann die Version 2011 aber weiter genutzt werden. Dies gilt insbesondere für das Bestenlisten-Programm.
- Die Software COSA WIN wird in mehreren Bundesländern genutzt, aber kaum in Westfalen.
- Die Software der Firma SELTEC ist aktuell die am häufigsten genutzte. Allerdings musste die Firma Seltec Konkurs anmelden. Es ist noch nicht klar, wie es weitergeht. Aktuell arbeitet Seltec weiter.
- Der DLV hat entschieden, möglichst bald das Schweizer Programm ATHLETICA einzuführen. Dieses Programm können alle Nutzer kostenfrei herunterladen (open source). Es müssen noch einige Anpassungen an das deutsche Regelwerk vorgenommen werden, deren Kosten der DLV übernimmt.

Unabhängig von der Wettkampfdaten-Software können bei allen Systemen für die Meldungen die Internet-Plattformen la.net und ladv.de genutzt werden. In einigen DLV-Landesverbänden und verschiedenen westfälischen Kreisen ist [ladv](http://ladv.de) verbindlich vorgeschrieben, beim FLVW soll über la.net gemeldet werden.

Impressum

Der LA-Newsletter wird herausgegeben von der Fachschaft Leichtathletik im FLV Westfalen.

Erscheinungsweise: 6 x jährlich

Erscheinungstermin Nr. 1-2012: 19. Januar 2012

Erscheinungstermin Nr. 2-2012: 8 März 2012

Erscheinungstermin Nr. 3-2012: 10. Mai 2012

Erscheinungstermin Nr. 4-2012: 12. Juli 2012

Zusammenstellung Eberhard Vollmer (VKLA des Kreises Beckum) und Peter Middel (Pressewart im VLA) mit Zuarbeit der VLA-Mitglieder und FLVW-Hauptamtlichen der Abteilung 5.